

Icon	Name	Seite
H	Maximiliansplatz/Kliniken	
16	Universitätsklinikum, Hörsaalzentrum Medizin	47
17	Universitätsklinikum, Internistisches Zentrum (INZ)	54
18	Universitätsklinikum, Palmeria	56
19	Universitätsklinikum, Piazza zw. Palmeria und Hörsaalzentrum	59
20	Universitätsklinikum, Translational Research Center (TRC)	60

W01 Tour Erlangen Nord

H	Schellingstraße	W02	W03	Seite
1	Medical Valley Center			28
2	Siemens Healthcare Center			33
H	Siemensverwaltung	W02		
3	Siemens Foyer/Verwaltungsgeb.			34
4	Heitec			36
H	Obere Karlstraße			
5	deutsch-französisches Institut			37
6	VHS Erlangen			37
7	Universitätsbibliothek, Altbau			40
8	Universitätsbibliothek, Neubau			42
9	UNI, Geozentrum Nordbayern			42
H	Hugenottenplatz	S	R	DB
10	Orangerie, Schlossgarten Erlangen			44
11	UNI, Markgräfliches Schloss			44
12	Bürgerpalais Stutterheim			45
H	Altstadtmarkt			
13	UNI, Botanischer Garten			45
H	Martin-Luther-Platz			
14	E-Werk Kulturzentrum			46
15	Stadtmuseum Erlangen			46

Icon	Name	Seite
H	Hindenburgstraße	
21	UNI, PhilFak, Sprachenzentrum/Institut für Pädagogik	62
22	UNI, PhilFak, Philosophisches Seminargebäude I	66
23	UNI, PhilFak, Philosophisches Seminargebäude II	72
24	UNI, PhilFak, Philosophisches Seminargebäude III	75
25	UNI, Fachbereich Rechtswissenschaft, Juridicum	79
H	Zollhaus	
26	Stadtarchiv Erlangen	81
27	Siemens MedMuseum	81
H	Campus Röthelheimpark	
28	UNI, TechFak, LPT-Halle	81
29	UNI, TechFak, Bioverfahrenstechnik	82
30	UNI, Erlangen Grad. School Advanced Optical Technologies	82
31	Solarmobil Verein Erlangen	82

TRANSPLANTATIONSZENTRUM/UROLOGIE, KINDER- UND JUGENDKLINIK/NEUROLOGISCHE KLINIK/ DEUTSCHE STIFTUNG ORGANTRANSPLANTATION



Transplantation – Organspende – Nierenersatzverfahren für „Jung und Alt“

Über 3000 Menschen konnte in 2014 mit einer Transplantation geholfen werden, aber dreimal so viele warten noch auf die lebensrettende Organspende. Die Bevölkerung ist zur Organspende positiv eingestellt, aber nur 30% besitzen den Organspenderausweis. Hier wird über Hirntod und Organspende aufgeklärt und das Organersatzverfahren demonstriert.

Ausstellung, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, EG, links

UROLOGISCHE KLINIK



Von der Schlüssellochchirurgie zur Roboter-assistierten Chirurgie mit dem Da-Vinci-Operationssystem

Die Urologische Klinik demonstriert moderne minimal-invasive Operationstechniken anhand eines konventionellen Laparoskopietrainers und der neuesten Generation des Da-Vinci-Operationssystems. Unterschiede in der Handhabung beider Techniken können Sie selbst erfahren.

Mitmach-Aktion, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, Foyer, links

18 Universitätsklinikum, Palmeria

Ulmenweg 18 Maximiliansplatz/Kliniken



MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Vortragsreihe Palmeria (Raum 1.224, OG)

- 18:00 Uhr Stammzellen aus Nabelschnurblut und Nabelschnur-Fakten und Visionen (Prof. Weisbach, Transfusionsmedizinische und Hämostaseologische Abteilung)
- 18:30 Uhr Wege aus dem chronischen Schmerz (Dr. Sittl, Schmerzzentrum)
- 19:00 Uhr Was macht eigentlich Extasy? (Dr. Eulenburg, Institut für Biochemie)
- 19:30 Uhr Neurochirurgische computergesteuerte Operation zur Heilung von Gefäßmissbildungen im Gehirn (Prof. Rössler, Neurochirurgische Klinik)
- 20:00 Uhr Transplantation im Kindesalter – Kinder- und Jugendklinik
- 20:30 Uhr Das SEON-Konzept: Von der Grundlagenforschung in die Klinik (Prof. Alexiou, Hals-Nasen-Ohrenklinik, Sektion für experimentelle Onkologie und Nanomedizin)
- 21:00 Uhr Kiefergelenksendoprothesen, Modell-3-D-Planung (Dr. Dr. Schlittenbauer, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgische Klinik)
- 21:30 Uhr Tränen und trockenes Auge (Prof. Paulsen, Institut für Anatomie II)
- 22:00 Uhr Nierentransplantation trotz AB0-inkompatibler Blutgruppe (Nephrologie-Medizin 4)

- 22:30 Uhr Das Auge: Ein Fenster zum Gehirn (Prof. Enz, Institut für Biochemie)
- 23:00 Uhr Brachytherapie (Prof. Strnad, Strahlenklinik)
- 23:30 Uhr Neuromonitoring (Dr. Sommer, Neurochirurgie)
- 00:00 Uhr Rückenschmerz lass nach! (Dr. Fleischhauer, Neurochirurgie)
- 00:30 Uhr Bioinformatik: Mit dem Computer gegen Krankheiten (Dr. Horn, Bioinformatik, Institut für Biochemie)

Vorträge, Palmeria

AKADEMIE FÜR GESUNDHEITS UND PFLEGEBERUFE

Von der Berufung zum Beruf. Pflegen kann Jeder?

Von der Ordensschwester über die „wilde“ Schwester hin zur Pflegefachkraft mit akademischer Bildung. Am Beispiel der Wundversorgung sehen Sie, wie sich das Berufsbild in der interdisziplinären Zusammenarbeit entwickelt hat.

Mitmach-Aktion, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, EG, rechts



EPILEPSIEZENTRUM

Epilepsie – Fenster zum Gehirn.

Moderne Verfahren zur Bestimmung von Sprach- und Gedächtnisleistungen bei Epilepsiepatienten

Um bei Epilepsiepatienten eine geeignete Therapie festzulegen, sind aufwändige Diagnostiken notwendig. In Vorträgen werden aktuelle Erkenntnisse der neuropsychologischen Epilepsieforschung behandelt. Es werden Leistungstests zur Erfassung kognitiver Funktionen angeboten.

Mitmach-Aktion, Vorführung, 18:00–22:00 Uhr, max. Besucher: 25, OG, Raum 1.222

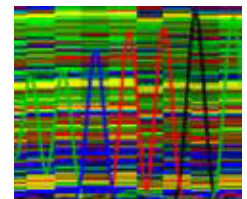


HUMANGENETISCHES INSTITUT

Alles genetisch oder was?

Können Sie Ihre Zunge rollen? Ist Ihr Ohr läppchen angewachsen? Gehen Sie Ihren Eigenheiten auf den Grund und lassen Sie sich Ihren Familienstammbaum zeichnen. Kennen Sie Ihre Chromosomen? Wie schnell können Sie diese sortieren? Möchten Sie gerne wissen, wie DNS aussieht? Hier können Sie sie sichtbar machen. Gewinnen Sie einen Einblick in die Welt der Gene.

Ausstellung, Mitmach-Aktion, 18:30–23:30 Uhr, alle 60 Min., Dauer: je 30 Min., max. Besucher: 10, EG, links



LEHRSTUHL BIOCHEMIE UND MOLEKULARE MEDIZIN

Tumore: Entstehung und Erforschung

Das Institut für Biochemie erforscht u.a. Entstehung und Eigenschaften von Krebszellen. Diese Grundlagenforschung ist wichtig für das Verständnis von Krebs und bildet die Basis für Therapiemöglichkeiten. An unserem Stand bekommen Sie Einblicke in die molekulare Tumorforschung, können interaktiv Labormethoden kennenlernen und Zellen live am Mikroskop beobachten.

Mitmach-Aktion, Vorführung, 18:00–23:00 Uhr, OG



PROFESSUR FÜR BIOINFORMATIK

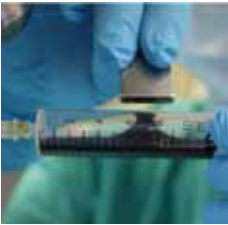


Die faszinierende Welt der Biomoleküle

Proteine und DNA – die Namen dieser wichtigsten Bausteine des Lebens kennt fast jeder. Die Bioinformatik am Institut für Biochemie befasst sich u.a. mit der räumlichen Struktur dieser Moleküle: Lassen sich die molekularen Ursachen von Krankheiten damit verstehen? Werfen Sie an unserem Stand mittels Computergraphik einen Blick in diese Nano-Welt!

Mitmach-Aktion, Vorführung, 18:00–23:00 Uhr, OG

SEON – SEKTION FÜR EXPERIMENTELLE ONKOLOGIE UND NANOMEDIZIN



Das SEON-Konzept: Von der Grundlagenforschung in die Klinik

Der Begriff Nanomedizin bezeichnet die Anwendung der Nanotechnologie in der Diagnostik und Therapie von Erkrankungen und bezieht auch die regenerative Medizin mit ein. Bei SEON wird hierzu intensiv geforscht. Besonderen Wert legt man auf die Sicherheit der Nanoteilchen und die damit verbundenen toxikologischen Untersuchungen.

Vortrag, Ausstellung, 18:00–1:00 Uhr, EG

SKILLS LAB PERLE



„Praxis erfahren und lernen“ – Einblicke ins Medizinstudium

Demonstration ärztlicher Fertigkeiten an Simulatoren/Modellen. Das Skills Lab „PERLE“ (Praxis ERfahren und LERNen) ist das zentrale Trainingszentrum der Medizinischen Fakultät. Hier unterrichten geschulte studentische Tutoren ihre Kommilitonen (Peer-Teaching) an medizinischen Modellen. Üben Sie praktische medizinische Fertigkeiten.

Mitmach-Aktion, Film, 18:00–1:00 Uhr, EG

STUDIENGANG LOGOPÄDIE



Logopädie: Sprache – Sprechen – Stimme – Schlucken

Der Studiengang möchte aus den vielfältigen Arbeitsfeldern der Logopädie exemplarisch drei vorstellen:

- Wenn die Sprache „laufen“ lernt: Normale und abweichende Sprachentwicklung eines Kindes/Hörbeispiele
- Gut bei Stimme: Praktische Tipps zum gesunden Umgang mit der Stimme
- Wohl bekomm's: Essen und Trinken bei Menschen mit Schluckstörungen

Ausstellung, Infostand, 18:00–1:00 Uhr, OG

TRANSFUSIONSMEDIZINISCHE UND HÄMOSTASEOLOGISCHE ABTEILUNG

Blutspender sind Lebensretter!

Blut ist nicht ersetzbar. Es kann nur vom Körper selbst gebildet werden und ist nur begrenzt haltbar. Der Jahresbedarf am Uni-Klinikum Erlangen liegt bei rund 50.000 Blutkonserven – Tendenz steigend. Helfen Sie mit – spenden Sie Blut am Universitätsklinikum Erlangen – retten Sie Leben!

Infostand, 18:00–1:00 Uhr, EG



UNIVERSITÄTSKLINIKUM, PALMERIA

Nicht nur der Hunger und Durst nach Wissen muss gestillt werden

Zur Langen Nacht der Wissenschaften soll nicht nur Ihr Wissensdurst und der Hunger nach Bildung gestillt werden. Aus diesem Grund trägt die Palmeria auch Ihrem rein physischen Durst und Hunger Rechnung und versüßt Ihnen mit Speis und Trank die Nacht.

Gastronomie, 18:00–1:00 Uhr, EG



19 Universitätsklinikum, Piazzetta Platz zwischen Palmeria und Hörsaalzentrum

Ulmenweg 18 Maximiliansplatz/Kliniken



ANÄSTHESIOLOGISCHE KLINIK/BAYERISCHES ROTES KREUZ

Fahrende Intensivstationen – Möglichkeiten des modernen Intensivtransportes
Ärzte und Pflegekräfte der Anästhesiologischen Klinik sowie Mitarbeiter des Bayerischen Roten Kreuzes stellen die modernen Möglichkeiten vor, Patienten unter intensivmedizinischer Überwachung und Therapie zwischen Krankenhäusern zu transportieren. Besichtigen Sie eine „fahrende Intensivstation“.

Vorführung, 18:00–1:00 Uhr, im Außenbereich



Safety first

Sicher arbeiten – sicher forschen: Das Sachgebiet Arbeitssicherheit der zentralen Universitätsverwaltung ist der kompetente Berater für alle Mitarbeiter in Fragen der Sicherheit am Arbeitsplatz. Beispielhaft werden Inhalte aus dem Schulungsprogramm zu den Themen Brandschutz und Infektionsschutz vorgestellt. Dazu passende Mitmachaktionen bieten den Besuchern die Möglichkeit, hautnah dabei sein zu können.

Mitmach-Aktion, Vorführung, 18:00-23:00 Uhr, alle 30 Min.

